

Akte: 023

Auszug aus dem PROTOKOLL NR. 01/19
genehmigt am 12. Februar 2019

über die Sitzung des Gemeinderats

Datum 22. Januar 2019

Zeit 17:30 Uhr - 18:30 Uhr

Ort Rathaus, GR-Sitzungszimmer (2. Obergeschoss)

Vorsitz Günter Mahl, Gemeindevorsteher

Anwesend Alle Mitglieder des Gemeinderats

Entschuldigt GR Piero Sprenger

Referenten / Berater zu **GRT 002-01-19** und **GRT 003-01-19**
Jolanda Rohner Wessner, Personalleiterin
zu **GRT 004-01-19**
André Büchel, Leiter Tiefbau

Gemeindevorsteher:

Ein Gemeinderat:

Für das Protokoll:

Günter Mahl

Albert Kindle

Luzia Deplazes

001-01-19

Genehmigung der Traktandenliste

Beschluss: (einstimmig)

Der GR genehmigt die Traktanden.

002-01-19

Personalkommission - Wasserwerk - Leiter Wasserwerk/Wassermeister - Ersatzanstellung - Stellenvergabe

Jolanda Rohner Wessner, Personalleiterin ist bei diesem Traktandum anwesend.

Beschluss: (einstimmig)

Der GR stimmt der Anstellung von Herrn Orlando Marxer, Balzers, per 1. Mai 2019 als Leiter Wasserwerk/Wassermeister (100%) zu.

003-01-19

Personalkommission - Hallenbad - Bademeister - Befristete Weiterbeschäftigung - Genehmigung

Jolanda Rohner Wessner, Personalleiterin ist bei diesem Traktandum anwesend.

Beschluss: (einstimmig)

Der GR stimmt der befristeten Weiterbeschäftigung von Herrn Reto Ackermann, Mels, vom 1. August 2019 bis 31. Juli 2020 als Bademeister (100%) zu.

004-01-18 (631-000-006)

Bauverwaltung/Tiefbau - Abbauvereinbarung Aushubdeponie „Säga“ - Konzession für Materialabbau - Genehmigung

André Büchel, Leiter Tiefbau ist bei diesem Traktandum anwesend.

Aus dem Antrag:

Die Deponie „Säga“ wird nach dem bewilligten Konzept / Baueingabe nach Osten erweitert. Der benötigte Deponieraum für sauberen Aushub wird durch den Abbau von Rohmaterial im Rüfeschuttkegelbereich geschaffen. Die Kies- und Betonwerk AG, Triesen hat bereits in der Vergangenheit Rohmaterial zur Kiesgewinnung abgebaut. Die Abbauvereinbarung / Konzessionsvergabe wurde im Vorfeld mit der Kies- und Betonwerk AG, Triesen sowie mit der Bürgergenossenschaft Triesen als Parzelleneigentümerin vorbesprochen und von diesen gutgeheissen.

Beschluss: (einstimmig)

Der GR genehmigt die vorliegende Abbauvereinbarung/Konzessionsvergabe für Materialabbau mit der Kies- und Betonwerk AG, Industriestrasse 49, Triesen.

005-01-19

Genehmigung des Protokolls Nr. 18/18

Beschluss: (einstimmig)

Der GR genehmigt das Protokoll Nr. 18/18 vom 11.12.2018 mit Änderungen.

006-01-19

Genehmigung des Protokoll-Abonnements Nr. 18/18

Beschluss: (einstimmig)

Der GR genehmigt die Veröffentlichung des Protokolls Nr. 18/18 vom 11.12.2018 mit Ausnahme der in Kursivschrift gehaltenen Passagen.

008-01-19 (002)

FL Regierung - Erleichterte Einbürgerung infolge längerfristigem Wohnsitz - Stellungnahme

Die Bewerberin hat bei der Regierung den Antrag auf Aufnahme in das Landes- und Gemeindebürgerrecht im erleichterten Verfahren gestellt. Gemäss § 5a des Gesetzes von 4. Januar 1934 über den Erwerb und Verlust des Landesbürgerrechts (BüG), LGBl. 1960 Nr. 23, idF. LGBl. 2008 Nr. 306, erhält die Bewerberin das Bürgerrecht jener Gemeinde, in welcher sie zuletzt ihren ordentlichen Wohnsitz hatte. Dies ist casu in Triesen.

Die vom Gesetz vorgeschriebenen Unterlagen sind ordnungsgemäss eingereicht und geprüft worden.

Beschluss: (einstimmig)

Der GR erhebt keinen Einwand gegen die erleichterte Einbürgerung gemäss § 5a des Gesetzes über den Erwerb und Verlust des Landesbürgerrechts (BüG, LGBl. 1960 Nr. 23, idF. LGBl. 2008 Nr. 306) von

Frau **DURSUN Zülbiye**, Meierhofstrasse 28, 9495 Triesen.

009-01-19 (002)

FL Regierung - Erleichterte Einbürgerung infolge längerfristigem Wohnsitz - Stellungnahme

Die Bewerberin hat bei der Regierung den Antrag auf Aufnahme in das Landes- und Gemeindebürgerrecht im erleichterten Verfahren gestellt. Gemäss § 5a des Gesetzes von 4. Januar 1934 über den Erwerb und Verlust des Landesbürgerrechts (BüG), LGBl. 1960 Nr. 23, idF. LGBl. 2008 Nr. 306, erhält die Bewerberin das Bürgerrecht jener Gemeinde, in welcher sie zuletzt ihren ordentlichen Wohnsitz hatte. Dies ist casu in Triesen.

Die vom Gesetz vorgeschriebenen Unterlagen sind ordnungsgemäss eingereicht und geprüft worden.

Beschluss: (einstimmig)

Der GR erhebt keinen Einwand gegen die erleichterte Einbürgerung gemäss § 5a des Gesetzes über den Erwerb und Verlust des Landesbürgerrechts (BüG, LGBl. 1960 Nr. 23, idF. LGBl. 2008 Nr. 306) von

Frau **DURSUN Züleyha**, Meierhofstrasse 28, 9495 Triesen.

010-01-19 (002)

FL Regierung - Erleichterte Einbürgerung infolge längerfristigem Wohnsitz - Stellungnahme

Die Bewerberin hat bei der Regierung den Antrag auf Aufnahme in das Landes- und Gemeindebürgerrecht im erleichterten Verfahren gestellt. Gemäss § 5a des Gesetzes von 4. Januar 1934 über den Erwerb und Verlust des Landesbürgerrechts (BüG), LGBl. 1960 Nr. 23, idF. LGBl. 2008 Nr. 306, erhält die Bewerberin das Bürgerrecht jener Gemeinde, in welcher sie zuletzt ihren ordentlichen Wohnsitz hatte. Dies ist casu in Triesen.

Die vom Gesetz vorgeschriebenen Unterlagen sind ordnungsgemäss eingereicht und geprüft worden.

Beschluss: (einstimmig)

Der GR erhebt keinen Einwand gegen die erleichterte Einbürgerung gemäss § 5a des Gesetzes über den Erwerb und Verlust des Landesbürgerrechts (BüG, LGBl. 1960 Nr. 23, idF. LGBl. 2008 Nr. 306) von

Frau **SHELLANDER Katrin**, Landstrasse 267, 9495 Triesen.

011-01-19 (133)

Gemeindevorsteherung - Café Frommelt - Gesuch um Bewilligung einer Freinacht

Aus dem Antrag:

Frau Petra Küenzi, Geschäftsführerin des Café Frommelt, Landstrasse 261, stellt den Antrag auf Gewährung einer Polizeistundenverlängerung, bzw. einer Freinacht vom 09.02. - 10.02.2018. Da an diesem Samstag der von der Guggamusik Moschtgügelar organisierte Trisunaball stattfindet, wurde sie bezüglich Anbieten eines „Katerfrühstücks“ angefragt.

Gemäss Reglement „Öffnungszeiten von gastgewerblichen Betrieben und Dauer von Veranstaltungen zur Wahrung der Nachtruhe“, Punkt 4.2 hat der Gemeinderat über die Genehmigung von Freinächten ausserhalb der unter Punkt 4.1 festgelegten Termine zu entscheiden.

Er kann auf schriftlich begründetes Gesuch hin die Öffnungs- bzw. Schlusszeiten von gastgewerblichen Betrieben und öffentlichen Veranstaltungen an „besonderen Anlässen“ aufheben.

Beschluss: (einstimmig)

Der GR heisst das Gesuch um Bewilligung einer Freinacht für das Rest. Café Frommelt vom 09.02.-10.02.2019 gut.

012-01-19 (622-103-013)

Leiter Bauverwaltung - Dreifachturnhalle: Innensanierung Decke und Boden (inkl. Eingangsbereich) - Leistungen Architekt (Detailplanung und Planunterlagen) - Auftragsvergabe

Aus dem Antrag:

Das Büro RT Bauleitung gmbh erstellte in Zusammenarbeit mit den Büro Silvio Marogg die Vorstudie „Sanierung Dreifachturnhalle“. Die Vorstudie wurde dem Gemeinderat an der Sitzung vom 23. Oktober 2018 vorgestellt und der Gemeinderat hat diese zur Kenntnis genommen. Im Budget 2019 und in der Finanzplanung sind die Kosten für die Sanierung enthalten.

Damit die weiteren Planungsarbeiten zügig in Angriff genommen werden können, möchte die Bauverwaltung den Auftrag für die Leistungen Architekt (Detailplanung und Planunterlagen) vergeben.

Das Büro Silvio Marogg Architekten sia AG hat sich bereits in der Vorstudie mit der Sanierung der Dreifachturnhalle vertieft befasst und hat somit die besten Voraussetzungen, um die Planung fach- und zeitgerecht umzusetzen.

Damit die Bauarbeiten im Juli 2019 beginnen können, müssen die Planungsaufträge so rasch wie möglich vergeben werden, damit die Projektfreigabe durch den Gemeinderat im April 2019 erfolgen kann.

Beschluss: (einstimmig)

Der GR erteilt den Auftrag gemäss Offerte an die Silvio Marogg Architekten sia AG, Landstrasse 152, 9495 Triesen zum Nettobetrag in Höhe von CHF 89'006.00 inkl. MwSt.

013-01-19 (622-103-013)

Leiter Bauverwaltung - Dreifachturnhalle: Innensanierung Decke und Boden (inkl. Eingangsbereich) - Leistungen Bauingenieurarbeiten (Statik) - Auftragsvergabe

Aus dem Antrag:

Das Büro RT Bauleitung GmbH erstellte in Zusammenarbeit mit den Büro Silvio Marogg die Vorstudie „Sanierung Dreifachturnhalle“. Die Vorstudie wurde dem Gemeinderat an der Sitzung vom 23. Oktober 2018 vorgestellt und der Gemeinderat hat diese zur Kenntnis genommen. Im Budget 2019 und in der Finanzplanung sind die Kosten für die Sanierung enthalten.

Damit die weiteren Planungsarbeiten zügig in Angriff genommen werden können, möchte die Bauverwaltung den Auftrag für die Bauingenieurarbeiten (Statik) vergeben. Das Ingenieurbüro Hoch und Gassner AG hat bereits im Zuge der Vorstudie Vorabklärungen im Bezug auf die Tragfähigkeitsreserven der Turnhallendecke getroffen und mögliche Lösungsansätze aufgezeigt.

Beschluss: (einstimmig)

Der GR erteilt den Auftrag gemäss Offerte an Hoch & Gassner AG, Bauingenieurbüro, Messinastrasse 30, 9495 Triesen zum Nettobetrag in Höhe von CHF 21'209.90 inkl. MwSt.

014-01-19 (622-103-013)

Leiter Bauverwaltung - Dreifachturnhalle: Innensanierung Decke und Boden (inkl. Eingangsbereich) - Leistungen Bauleitung (Ausschreibung / Bauleitung) - Auftragsvergabe

Aus dem Antrag:

Das Büro RT Bauleitung GmbH erstellte in Zusammenarbeit mit den Büro Silvio Marogg die Vorstudie „Sanierung Dreifachturnhalle“. Die Vorstudie wurde dem Gemeinderat an der Sitzung vom 23. Oktober 2018 vorgestellt und der Gemeinderat hat diese zur Kenntnis genommen. Im Budget 2019 und in der Finanzplanung sind die Kosten für die Sanierung enthalten.

Damit die weiteren Planungsarbeiten zügig in Angriff genommen werden können, möchte die Bauverwaltung den Auftrag für die Leistungen Bauleitung (Ausschreibung / Vergabe / Bauleitung) vergeben. Das Büro RT Bauleitung GmbH hat sich bereits in der Vorstudie mit der Sanierung der Dreifachturnhalle vertieft befasst und hat somit die besten Voraussetzungen, um die Bauleitung fach- und zeitgerecht umzusetzen.

Damit die Bauarbeiten im Juli 2019 beginnen können, müssen die Planungsaufträge so rasch wie möglich vergeben werden, damit die Projektfreigabe durch den Gemeinderat im April 2019 erfolgen kann.

Beschluss: (einstimmig)

Der GR erteilt den Auftrag gemäss Offerte an RT Bauleitung GmbH, Landstrasse 152, 9495 Triesen zum Nettobetrag in Höhe von CHF 99'478.00 inkl. MwSt.

015-01-19 (631-000-001)

Bauverwaltung/Tiefbau - Gemeindestrassen: diverse Sanierungen 2019 - Gesamtkredit - Genehmigung

Aus dem Antrag:

Die langfristige Sicherung des Gebrauchs- und Substanzwertes der Verkehrsinfrastruktur erfordert vorbeugende Massnahmen zur baulichen Erhaltung. Infolge Abnutzung und Alterung sowie durch den unsachgemässen Einbau von Strassenbelägen und Pflästerungen früherer Jahre kommt es immer wieder zu Schäden im Strassenkörper. Durch die frühzeitige Erkennung der Schäden auf Strassen kann die betroffene Stelle relativ kostengünstig saniert und die Lebensdauer nochmals erhöht werden.

Es wird jährlich durch den Werkbetrieb zusammen mit der Bauverwaltung festgelegt, welche Strassenabschnitte saniert werden sollten. Für das Jahr 2019 ist vorgesehen, dass folgende Arbeiten ausgeführt werden.

- | | |
|---|--|
| - Langgasse | Belagssanierung (nach erfolgter Böschungs-Sicherung 2018/2019) |
| - Farbweg | Einbau eines Splittmastixasphalt-Belages (OB) |
| - Dorfstrasse / Gapont | Natursteinpflästerungen / Sanierungen |
| - Schachtoberbauten | Sanierungsmassnahmen |
| - Lawenastrasse | Teilsanierung Entwässerungsrinne / Ersatz Verbundsteinpflästerung Trottoir Trockensteinmauer |
| - Div. Belagsarbeiten | nach Schadenfall |
| - Einbau Deckbeläge | nach Schadenfall Wasserrohrbrüche |
| - Diverse Strassen nach Etappenplan und Priorität | Randsteinsanierungen |

Beschluss: (einstimmig)

Der GR genehmigt den Gesamtkredit in Höhe von CHF 230'000.00.

016-01-19 (863-006-012)

Bauverwaltung/Tiefbau - Netzverbesserungen Wasser 2019 - Gesamtkredit - Genehmigung

Aus dem Antrag

Infolge mechanischer, chemischer oder physikalischer Einwirkungen sowie durch den unsachgemässen Einbau von Wasserleitungen früherer Jahre kommt es immer wieder zu Rohrleitungsbrüchen im Gemeindegebiet.

Reparaturarbeiten lösen ab und dann weitere Rohrleitungsbrüche oder Leckbildungen aus, welche sich kaum verhindern lassen. Leider kann nicht vorausgesagt werden, welche Leistungen dies dann im Detail betrifft oder ob andere Wasserleitungen zusätzlich bersten. Die Anträge auf Vergabe werden demzufolge nach Schadensfall oder vorbeugend beim Gemeinderat eingereicht.

Beschluss: (einstimmig)

Der GR genehmigt den Gesamtkredit in Höhe von CHF 65'000.00.

017-01-19 (632-008-022)

Bauverwaltung/Tiefbau - Netzverbesserungen Abwasser 2019 - Gesamtkredit - Genehmigung

Aus dem Antrag:

Infolge mechanischer, chemischer oder physikalischer Einwirkungen sowie durch den unsachgemässen Einbau von Abwasserleitungen früherer Jahre kommt es immer wieder zu Schäden im Gemeindegebiet.

Es wird jährlich durch die Bauverwaltung zusammen mit Experten festgelegt, welche Abwasserleitungen aufgrund des Generellen Entwässerungsplans instandgestellt werden sollten.

Die Anträge auf Vergabe werden demzufolge nach Schadensfall oder vorbeugend beim Gemeinderat eingereicht.

Beschluss: (einstimmig)

Der GR genehmigt den Gesamtkredit in Höhe von CHF 140'000.00.

018-01-19 (631-000-006)

Bauverwaltung/Tiefbau - Strassenbeleuchtung: Umstellung auf LED - Etappe 2019: Auswechslung Quecksilber- und Natriumdampflampen - Auftragsvergabe

Aus dem Antrag:

Der Gemeinderat hat mit GR-Beschluss 242-11-13 vom 10.09.2013 entschieden, die gesamte Strassenbeleuchtung innert 10 Jahren auf die LED-Technologie umzustellen. Die Gemeinde Triesen verfügt gesamthaft über 796 Strassenlampen. Seit Beginn der Umrüstung im Jahre 2014 wurden rund 465 Stück in LED-Technik umgerüstet.

Neubauten bzw. Projekte werden von vornherein mit Lampen der neuen LED-Technologie ausgestattet.

Für 2019 ist der Ersatz von 106 Leuchten vorgesehen (Industriestrasse/ Messinastrasse / Schliessa / Austrasse / Obere Au / FW Austrasse – Landstrasse / FW Aeulestrasse – Landstrasse / Postparkplatz / Erlenweg / Landstrasse Nord / Landstrasse Süd / Feuerwehrdepot / Deponie Säga).

Beschluss: (einstimmig)

Der GR erteilt den Auftrag für die Lieferung und Montage der Etappe 2019 an die Liechtensteinischen Kraftwerke AG, Im Alten Riet 17, 9494 Schaan zum Nettobetrag von CHF 76'490.05 inkl. MwSt.

019-01-19 (631-000-006)

Bauverwaltung/Tiefbau - Dorfstrasse 24 (Fabrik) - Werkleitungen West (Kanalisation und Fundamentsanierung) - Ingenieurarbeiten/Projektierung - Auftragsvergabe

Aus dem Antrag:

In den Jahren 2003/04 wurden sämtliche Werkleitungen, die Gebäudefundamente und –fassaden sowie die Platzflächen im Innenhof der Alten Weberei saniert. Mit dem Kreditbeschluss, den der Gemeinderat am 14. Juni 2005 (GRB 306-12-05) genehmigte, wurde beschlossen, dass die ausstehenden Sanierungsarbeiten noch ausgeführt werden sollen. Es war geplant, auch die Fundamentsockel und Werkleitungen auf der Westseite zu sanieren. Entsprechende Projektabklärungen wurden im 2007 durchgeführt. Die Projektrealisierung wurde dann aber zurückgestellt, da auf den westlich/südlich angrenzenden Gemeindeparzellen Bauabsichten zur Diskussion standen, welche Einfluss auf die Werkleitungsplanung gehabt hätten.

Aufgrund der Tatsache, dass die Schäden an der Gebäudefassade zwischenzeitlich weiter fortgeschritten sind, müssen die Schäden an der Kanalisation dringend saniert werden, da die Überbauung der erwähnten Gemeindeparzellen momentan kein Thema ist und aufgrund der zwischenzeitlichen Werkerschliessungen ein vorsorglicher Leitungsbau zur Erschliessung dieses Gebietes nicht mehr erforderlich ist, möchte die Bauverwaltung nun die pendenten Sanierungsarbeiten durchführen.

Gemäss ursprünglichem Entwässerungskonzept war vorgesehen, sämtliche Schmutzwässer auf die Ostseite des Gebäudes abzuleiten und auf der Westseite ausschliesslich Dach- und Platzwässer über eine Regenwasserleitung in den eingedolten Dorfbach in der Dorfstrasse abzuleiten. Die Bestandesaufnahmen haben gezeigt, dass die Leitung auf der Westseite entgegen dem ursprünglichen Entwässerungskonzept weiterhin über diverse Schmutzwasseranschlüsse verfügt.

Dieser Umstand hat zur Folge, dass das Entwässerungsprojekt 2007 von Grund auf überarbeitet werden muss:

- Getrennte Ableitung Schmutzwässer und Regenwässer - Trennsystem
 - o Schmutzwässer > Schmutzwasserleitung > Mischkanalisation Dorfstrasse
 - o Dach- / Platzwässer > Regenwasserleitung > Dorfbach Dorfstrasse
- Fassadenwässer – Abteilung und dezentrale Versickerung

Überdies soll ein Netzlückenschluss bei der Wasserversorgung von der Landstrasse zum Kappeliweg geprüft und womöglich im Zuge der gegenständlichen Werkleitungsmassnahmen realisiert werden.

Im Weiteren wird der westliche Sockelbereich des Gebäudes saniert, da dieser durch den Leitungsbau freigelegt ist.

GR Dominik Banzer tritt in Ausstand.

Beschluss: (einstimmig)

Der GR erteilt den Auftrag an das Ingenieurbüro Sprenger & Steiner Anstalt, Haldenstrasse 12, 9495 Triesen zum Nettobetrag von CHF 33'213.00 inkl. MwSt.

020-01-19

Bauverwaltung/Tiefbau - Wasserversorgung - Generelle Planungen - Beratertätigkeiten - Auftragsvergabe

Aus dem Antrag:

Das Ingenieurbüro Sprenger & Steiner Anstalt ist seit vielen Jahren für die Gemeinde Triesen im Bereich des Werkinformationssystems tätig. Als zuständiges Ingenieurbüro ergänzt und verwaltet es die gemeindeeigenen Daten der Wasserversorgung und der Abwasserentsorgung.

Die in der laufenden Rechnung aufgeführte Position „Allgemeine Arbeiten“ umfasst viele Kleinaufträge (bspw. Beschaffungen von Projektunterlagen, Erstellen von Plangrundlagen, spezielle Berechnungen, Erarbeitung von Stellungnahmen im Auftrag der Gemeinde, etc.) bei denen die Bauverwaltung auf die fachtechnischen Erfahrungen und die Kenntnisse im konzeptionellen Aufbau der Ver- und Entsorgungsstrukturen der Gemeindeflexnetze des Büros zurückgreift.

Die Position „laufende GIS-Arbeiten“ umfasst, wie gehabt, die Datenergänzung, die Felddaufnahme und Nachführung im WIS sowie die Werkdatenverwaltung.

Nachführung GWP	CHF 3'000.00
Nachführung GWO - GWP	CHF 3'000.00
Nachführung Weisung für Planung und Bau	CHF 2'500.00
Nachführung QS	CHF 3'000.00
Allgemeine Ingenieurarbeiten (Studien, Stellungnahmen, Beratungen)	<u>CHF25'000.00</u>
Total	CHF36'500.00

GR Dominik Banzer tritt in Ausstand.

Beschluss: (einstimmig)

Der GR erteilt den Auftrag im Zeitaufwand an das Ingenieurbüro Sprenger & Steiner Anstalt, Haldenstrasse 12, 9495 Triesen zum Nettobetrag von CHF 36'500.00 inkl. MwSt.

021-01-19 (622-174-001)

Bauverwaltung/Liegenschaften - Doppelkindergarten St. Wolfgangstrasse: Neubau - Deckenbekleidungen aus Holz - Auftragserweiterung

Aus dem Antrag

Aufgrund der umfangreichen Installationen der haustechnischen Anlagen an der Decke im Eingangsbereich, muss die Deckenverkleidung mittels eines komplexen Aufhängesystems ausgeführt werden, um den brandschutztechnischen Anforderungen zu entsprechen. Deshalb wird die Deckenverkleidung in Holz, anstatt wie vorgesehen in Gips erstellt.

Der Kostenvoranschlag in der Ausführungsvariante Gips war mit CHF 15'000.00 kalkuliert. Durch die Arbeitsausführung in Holz erhöht sich der Kostenvoranschlag für diese Position (BKP 283.4) um CHF 10'000.00.

Beschluss: (einstimmig)

Der GR erteilt den Auftrag an die Alpiger Holzbau AG, Industriestrasse 1, 9495 Triesen zum Nettobetrag von CHF 25'589.40 inkl. MwSt.

022-01-19 (622-131)

Bauverwaltung/Liegenschaften - Dorfstrasse 24 (Fabrik): Modernisierung Lastenaufzug Süd (Anlage-Nr. 4631562) - Auftragsvergabe

Aus dem Antrag:

Dem Gemeinderat wurden in der Sitzung vom 21.04.2015 (GR-Beschluss 115-05-15) die Sanierungsmassnahmen der Lasten-/Personenaufzüge in der Liegenschaft „Fabrik- Dorfstrasse 24“ erläutert. Daher wurde im 2015 der Aufzug im Bereich des Traktes A/B unter Aufsicht des Amtes für Kulturen, Abt. Denkmalpflege saniert.

Der zweite bestehende Lastenaufzug wurde 1998 erstellt und ist seit geraumer Zeit reparatur- und störungsanfällig. Der Aufzug dient für die Zubringung der Mieterschaft Formatio, dem Hilfswerk und der Universität sowie für die Erschliessung nach den gesetzlichen Vorgaben des Behindertengleichstellungsgesetzes.

Die Steuerung ist mit elektronischen Bauteilen ausgestattet, welche vom Hersteller nicht mehr angefertigt und geliefert werden können.

Im Weiteren werden folgende Arbeiten bei der Modernisierung am Lastenaufzug ausgeführt:

- Erneuerung der Steuerung und des Frequenzumrichters
- Ersetzen der Türantriebe
- Ersatz des Antriebs
- Ersetzen der Tragseile

Erneuern diverser elektrischer Komponenten im Maschinenraum sowie des Elektrotableaus

Beschluss: (einstimmig)

Der GR erteilt den Auftrag an die Schindler Aufzüge AG, Hintergass 31, 9490 Vaduz zum Nettobetrag von CHF 66'860.15 inkl. MwSt.

025-01-19

Direktvergaben durch den Gemeindevorsteher / Kreditgenehmigungen

Bauverwaltung/Liegenschaften - Doppelkindergarten St. Wolfgangstrasse: Neubau - Einbau Zylinder und Integration in die Schliessanlage der Gemeinde - Auftragserteilung an die Oehri Eisenwaren AG, Wuhr Strasse 13, Vaduz zum Nettobetrag von CHF 10'477.00 inkl. MwSt.

Bauverwaltung/Liegenschaften - Gemeindezentrum (Saal) - Anschaffung von 8 LED-Scheinwerfer - Auftragserteilung an die Audio Tech KST AG, Rheinstrasse 113c, Frenkendorf zum Nettobetrag von CHF 15'147.80 inkl. MwSt.

Bauverwaltung/Liegenschaften - Schulanlage Gässle - Anpassung Absturzsicherung Trakt 1 bis 3 - Steigleitern - Auftragserteilung an die Messina Metall Design AG, Messinastrasse 36, Triesen zum Nettobetrag von CHF 11'818.55 inkl. MwSt.

Bauverwaltung/Liegenschaften - Energie - Nachführung des Energiekatasters - Auftragserteilung an die Lenum AG, Gewerbeweg 15, Vaduz zum Nettobetrag von CHF 12'322.85 inkl. MwSt.

Bauverwaltung/Tiefbau - Weihnachtsbeleuchtung 2018/2019 - Teilkreditgenehmigung und Vergabe Demontage 2019 - Auftragserteilung (Demontage) an die Risch Elektro-Telecom Anstalt, Industriestrasse 4, Triesen zum Nettobetrag von CHF 14'681.45 inkl. MwSt.

Bauverwaltung/Tiefbau - Stufenpumpwerk Oberdorf - Korrosionsschäden Leitungsbau - Elektroinstallationen - Auftragserteilung an die Risch Elektro-Telecom Anstalt, Industriestrasse 4, Triesen zum Nettobetrag von CHF 15'401.10 inkl. MwSt.

Bauverwaltung/Tiefbau - Stufenpumpwerk Oberdorf - Korrosionsschäden Leitungsbau - Anpassung Steuerung und Prozessleitsystem - Auftragserteilung an die Hach Lange GmbH, Rorschacherstrasse 30a, Rheineck zum Nettobetrag von CHF 15'641.30 inkl. MwSt.

Bauverwaltung/Tiefbau - Wasserversorgung - GIS-Arbeiten / 2019- Datennachführung und Datenverwaltung / Mobile GIS 2019 - Auftragserteilung an die Sprenger & Steiner Anstalt, Haldenstrasse 12, Triesen zum Nettobetrag von CHF 13'500.00 inkl. MwSt.

Bauverwaltung/Tiefbau - Abwasserentsorgung GIS-Arbeiten / 2019 - Datennachführung und Datenverwaltung / Mobile GIS 2019 - Auftragserteilung an die Sprenger & Steiner Anstalt, Haldenstrasse 12, Triesen zum Nettobetrag von CHF 12'000.00 inkl. MwSt.

Bauverwaltung/Tiefbau - Netzverbesserungen Wasser 2018 - Nachtrag zum Gesamtkredit und zum Budget - Genehmigung eines Nachtrags zur Budgetposition und zum Gesamtkredit in Höhe von CHF 16'300.00.

Bauverwaltung/Wasserwerk - Schutzzone Langegerta - Ersatz Einfriedung - Auftragserteilung an die Roth Zaun AG, Felsbachriet 4, Gams zum Nettobetrag von CHF 12'000.00 inkl. MwSt.

026-01-19

GR zur Kenntnis

Fussballclub Triesen - Vereinsbeitrag 2018 - Schreiben vom 10. Dezember 2018
